nicht erhalten. Die Oberfläche ist konzentrisch gestreift, zeigt Wachstumsunterbrechungen und war anscheinend, in ähnlicher Weise wie *C. tenuistria* Mstr., mit feinen radialen Linien verziert, wenigstens sind solche an einzelnen Stellen unter der Lupe erkennbar.

Durch den breit abgeflachten Rücken steht *C. Ecki* der *C. dorsata* Mstr. sp. nahe, unterscheidet sich jedoch von ihr durch die nur sehr geringe Einsenkung desselben wie den schmalen hohen vorderen Flügel. Auch von *C. tenuistria* Mstr. sp. weicht die niederschlesische Form durch den abgeplatteten Rücken, der nicht, wie bei jener Species, durch eine Kante begrenzt wird, sowie durch den vorderen Flügel ab.

Die in der eingangs erwähnten Sammlung befindlichen Steinkerne von Schimischow, Mikultschütz und Laband, von denen die beiden größten eine Höhe von 11, eine Länge von 9 mm haben, weisen dieselbe Wölbung wie *C. Ecki* auf, haben einen ebenso breit abgeflachten Rücken, ganz niedrige Vorderseite und einen gekrümmten, schmalen vorderen Flügel. Ich vereinige sie mit *C. Ecki.* Sie ergänzen obige Darstellung insofern, als an ihnen noch der hintere Flügel erhalten ist, welcher in derselben Weise wie bei *C. gryphaeata* Mstr. sp.[1]) gebildet erscheint.

In die Synoymie von *C. Ecki* mihi fallen somit *Avicula tenuistria* Mstr. bei Beyrich[2]), *Cassianella tenuistria* Mstr. bei Beyrich[3]), *C. tenuistria* Mstr. sp. bei Eck[4]) und *C. aff. tenuistria* Mstr. bei Frech[5]).

---

21. Über *Nathorstites* und *Dawsonites* aus der arktischen Trias.

Von Herrn Joh. Böhm.

Berlin, den 5. Juli 1904.

In einer vorläufigen Mitteilung über Fossilien aus der oberen Trias der Bären-Insel habe ich[6]) auch die neue Cephalopoden-

---

[1]) Bittner: Lamellibranchiaten der alpinen Trias. Abhandl. k. k. geol. R.-A. **18.** 1895, t. 8, f. 2.

[2]) Diese Zeitschr. **2.** S. 256.

[3]) Ebenda **14.** 1892. S. 9.

[4]) Über die Formationen des bunten Sandsteins und des Muschelkalks in Oberschlesien. 1865 S. 98.

[5]) Lethaea geognostica **2.** Das Mesozoicum 1903 S. 54.

[6]) Diese Zeitschr. **51.** 1899 S. 325.

gattung *Arctoceras* erwähnt. Da einige Zeit darauf Hyatt denselben Namen für die wohlbekannte Gruppe des *Ceratites polaris* v. Mojs. in Anwendung gebracht hat, so erlaube ich mir, an Stelle meines Namens nunmehr *Nathorstites* in Vorschlag zu bringen. Dieser Gattung gehören aus der Trias von Britisch Columbien zwei Arten an, und zwar hat sie Whiteaves[1]) als *Popanoceras Mc Connelli* und *P. Mc Connelli* var. *lenticularis* beschrieben; sie kommen nun auch in der von J. G. Andersson[2]) als Myophoriensandstein bezeichneten Abteilung am Mt. Misery auf der Bären-Insel vor.

Noch eine weitere, von Whiteaves gleichfalls vom Liard river als *Trachyceras canadense*[3]) dargestellte Species hat sich sowohl in dem erwähnten Myophoriensandstein als auch in den ihn unterlagernden Schichten wiedergefunden. Obwohl sie dieselbe Art der Einrollung, Berippung und Spaltung des Externknotens wie die typischen Vertreter der Gattung *Trachyceras* aufweist, so weicht sie doch durch die gerundeten, ungezähnten Sättel von jenen ab, sodaß ich *Tr. canadense* Whiteaves als Vertreter einer besonderen Formenreihe ansehe und für sie die Bezeichnung *Dawsonites* vorschlage.

Die Fauna, welche die drei Arten am Mt. Misery begleitet, weist auf deren karnisches Alter hin, welchem somit auch diejenige am Liard river angehört.

---

22. Fragliche Reste und Fussfährten des tertiären Menschen.

Von Herrn W. Branco.

Mit 6 Textfig.

Berlin, den 20. Juli 1904.

Inhalt:

Fragliche Spuren menschlicher Tätigkeit aus tertiären Schichten S. 98. Fragliche tertiäre Menschen-Knochen S. 101 und Zähne S. 101. Calaveras-Schädel S. 102. Skeletreste in Kalifornien S. 104; in Italien und Frankreich S. 105; in Südamerika. S. 106.

Fragliche Fußspuren S. 109: Sibirien S. 109, Fig. 1. Nord-Amerika: in Georgia S. 110. St. Louis S. 112, Fig. 2. Nevada S. 113. Australien bei Warnambool S. 114, Fig. 3. Hie-Hie Station S. 116; im Flußbett S. 116. Deutsch-Südwestafrika S. 121, Fig. 4, 5, 6.

---

[1]) Contributions to Canadian Palaeontology I. Geological Survey of Canada. 1885—1898. S. 138 t. 18 f. 2, a, b u. f. 3, a, b.

[2]) Über die Stratigraphie u. Tektonik der Bären-Insel. Bull. geol. Inst. Upsala. 4. 1899. Upsala 1900. S. 265.

[3]) a. a. O. Contributions to Canadian Palaeontology I. S. 142, t. 18 f. 4, a.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Zeitschrift der Deutschen Geologischen Gesellschaft

Jahr/Year: 1904

Band/Volume: 56

Autor(en)/Author(s): Böhm Johannes

Artikel/Article: 21. Über Nathorstites und Dawsonites aus der arktischen Trias. 96-97